

A30 Merchandise

Antragsteller*in: Diözesanleitung

Text

1 Unsere Ziele:

2 Wir wollten eine Alternative zu unserem bisherigen Angebot bei Spreadshirt
3 finden. Dort können unsere Mitglieder ökologisch produzierte Textilien mit
4 vorgegebenen KjG-Designs bedrucken lassen. Dabei muss der Diözesanverband nicht
5 in Vorleistung gehen und es gibt kein finanzielles Risiko. Leider haben wir
6 festgestellt, dass die Druckqualität bei Spreadshirt immer mehr zu wünschen
7 übriglässt und auch der Umgang von Spreadshirt mit Retouren so gar nicht
8 ökologisch ist.

9 Diese Fakten solltest du kennen:

- 10 • Wir haben mit der Lärmquelle aus Oberhausen einen Partner gefunden, mit
11 dem wir zusammenarbeiten wollen.
- 12 • Derzeit sind wir dabei Design und Produkte für einen eigenen Webshop
13 zusammenzustellen. Auch der Webshop muss noch eingerichtet werden. Hier
14 sind eine Menge rechtlicher Dinge zu beachten. Wenn alles fertig ist,
15 könnt ihr tolle neue KjG-Produkte bestellen. In guter Qualität, fair
16 gehandelt und ökologisch gut aufgestellt.
- 17 • Wir haben auch eine kleine Auflage von Holzseelenbohrern in Form von
18 Tischaufstellern produzieren lassen, die ihr im Büro erwerben könnt.

19 Positives

- 20 • Da bewegt sich etwas und wir sind guter Dinge, bald einen neuen Shop mit
21 neuen Produkten und neuen Design anbieten zu können.
- 22 • Bundesweit ist das Angebot an Merchandise übrigens gar nicht so schlecht
23 und es lohnt sich auf jeden Fall, über den Tellerrand hinauszuschauen.

24 Negatives

- 25
- Wir hätten euch gerne schon viel früher eine Alternative angeboten.

26 Wie soll es weitergehen?

27 Mit einem neuen Shop möchten wir auch neue Designs anbieten. Dazu gibt es
28 Malvorlagen, die ihr während der Diözesankonferenz gerne nutzen könnt, um eigene
29 Vorschläge zu machen.

30 Fragen an die Konferenz

- 31
- *Welche Merch Produkte fehlen dir noch?*
- 32
- *Was ist dein absolutes Lieblings KjG Kleidungsstück?*

33 Ansprechbar sind

34 Lulu, Rainer